

Vegetarisches «Ghackets»

Heute öffnen sich die Türen zum Restaurant Der Veg in der Zürcher Sihlcity.

RENATE DUBACH

Über ein Jahr nach der Eröffnung von Sihlcity wird heute Donnerstag das letzte Restaurant des Einkaufs-, Gastronomie- und Unterhaltungskomplexes eröffnet. Geführt wird «Der Veg» von der Zürcher Five AG, der auch das Restaurant Rüsterei vis-à-vis ge-

hört. Erst zog sich der Vertragsabschluss dahin, dann dauerte es etwas, bis «Der Veg» fertig eingerichtet war.

Jetzt ist alles bereit, auch der Spruch «Saving Animals One Bite at the Time» (etwa: Tiere retten, Biss für Biss) klebt an der Wand, auf der eine schöne Kuh riesig aufgemalt ist. Eine witzige Art, um darauf hinzuweisen, dass man sich im «Veg» ausschliesslich vegetarisch verpflegen kann.

80 Gäste haben Platz, 40 drinnen und 40 bei schönem Wetter draussen. Es gibt ein kaltes Buffet mit einem guten Dutzend Salaten, grilliertem Gemüse und frischen Früchten und ein täglich wech-

selndes warmes Buffet mit Beilagen, Gemüse und Gerichten wie Ghackets mit Hörnli, Mahmee, Pasta und Zürcher Geschnetzeltes mit Kartoffelstock – selbstverständlich ist alles komplett ohne tierische Produkte hergestellt.

Man bedient sich selber, und bezahlt das Gewicht der gewählten Speisen. Wobei es keine Rolle spielt, ob man sich das Essen auf einen Teller löffelt und drinnen isst oder sich einen Take-away-Behälter füllt. Das ist ein Unterschied zu Rolf Hiltls Restaurants, in den «Tibits» ist es etwas günstiger, wenn man das Essen mitnimmt, sonst ist das «Veg»-Konzept stark an dasjenige des «Tibits» angelehnt.



Renate Dubach

Jetzt ist der da, «Der Veg» zum vegetarischen Essen.

Fakten Preise, Öffnungszeiten und Einrichtung

Die Speisen des kalten und des warmen Buffets betragen Fr. 3.70 pro 100 Gramm. Es gibt Sandwiches für 7 bis 8 Franken, Birchermüsli für Fr. 7.50. Zamba-Fruchtsäfte kosten Fr. 5.40, ein Café oder ein Espresso Fr. 3.70. Diverse Rot- und Weissweine werden im Offenausschank angeboten. «Der Veg» ist montags bis samstags von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Etwa 900 000 Franken hat die Five AG in die Einrichtung gesteckt. Die Tische und Sitze sind in dunklem Holz und hellem Leder gehalten, aufgelockert wird das Hell-Dunkel vom gedämpftem Grün und Rot der Theke. rd

www.derveg.ch